

Bebauungsvorschriften

zum Bebauungsplan für die Gewanne
"Am Guckenbühl" und "Vor dem Lehle"

(Verlängerung der bestehenden Lange-, Schill-,
York- und Hohe Straße).

I. Art der baulichen Nutzung

§ 1

Das ganze Gebiet ist allgemeines Wohngebiet.

II. Maß der baulichen Nutzung

§ 2

a) Zahl der Vollgeschosse:

Entlang der Nordseite der Lange Straße östlich
der Hohe Straße: 2 Vollgeschosse,
sonst 1 Vollgeschoß.

b) Grundflächenzahl, Geschoßflächenzahl:

Maßgebend ist § 17 der Baunutzungsverordnung.

§ 3

Als Bauweise wird die offene Bauweise festgesetzt.

III. Baugestaltung

§ 4

- a) Die Gebäudestellung und die Firstrichtung ergeben sich aus den Einträgen im Lageplan.
- b) Hauptgebäude sind mit einem Satteldach zu versehen.
Walmdächer können zugelassen werden, wenn zu allen benachbarten Hauptgebäuden ein Abstand von 15 m gewährleistet ist.
- c) Dachaufbauten sind nicht zugelassen.
- d) Die Dachneigung muß mindestens 28° betragen und darf 35° nicht übersteigen, soweit nicht im Lageplan andere Festsetzungen getroffen sind.

§ 5

Kniestöcke sind nur bei eingeschossigen Gebäuden gestattet.
Sie dürfen nicht höher als 75 cm sein.

§ 6

Einfriedigungen

Genehmigungspflichtige Einfriedigungen sind entlang der Straße nicht zulässig.

Grundstücke und Vorgärten

- a) Vorgärten sollen nach Erstellung der Gebäude als Ziergärten oder Rasenflächen angelegt und mit bodenständigen Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden.
- b) Entlang der rückwärtigen Grenze der Gebäude nördlich und westlich der Hohe Straße sollen hochwachsende Bäume gepflanzt werden. .(
- c) Zwischen Garagentor und öffentlicher Verkehrsfläche ist ein Mindestabstand von 5,50 m einzuhalten.

Bitz, den 15. März 1966
Bürgermeisteramt:

Ambrun

612.21 I A-J

Guckenbühl u. Vor dem Lehl
1966 / 30.08